

„Frühe Hilfen und Ehrenamt“

2. Fachtagung

„Hand in Hand mit Ehrenamt – Freiwilligenmanagement“

04.10.2017

Hospitalhof Stuttgart

Referentin: Mirjam Bernad

Stv. Referatsleitung und Landeskoordination Frühe Hilfen
im KVJS-Landesjugendamt Baden-Württemberg

Entstehung der Frühen Hilfen und rechtliche Grundlagen



KVJS

Kommunalverband für
Jugend und Soziales
Baden-Württemberg

2005	§ 8a SGB VIII Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung
2009	Ziel im Koalitionsvertrag „Kinderschutz und Frühe Hilfen“
03.03.2009	Kinderschutzgesetz in Baden-Württemberg
01.01.2012	Bundeskinderschutzgesetz (BKISchG) und Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz

Weitere rechtliche Grundlagen

UN-Kinderrechtskonvention und Grundgesetz: Artikel 19

Grundgesetz: Art. 6 Abs. 2 u. 3

BGB: § 1631 Abs. 2, § 1626 und § 1666

SGB V: § 24 Abs. 1 und § 26 Abs. 1

SGB VIII: § 16 § 19 § 20 § 22 ff § 27 ff § 28 § 31 § 32 § 35a § 36

SGB IX: §21 und § 30

Schwangerschaftskonfliktgesetz (SchKG)

Gesetzliche Grundlagen:

<http://www.fruehehilfen.de/fruehe-hilfen/rechtliche-grundlagen/rechtliche-rahmenbedingungen-zu-fruehen-hilfen/>



KVJS

Kommunalverband für
Jugend und Soziales
Baden-Württemberg

Definition Frühe Hilfen

„Frühe Hilfen sind **lokale und regionale Unterstützungssysteme** mit koordinierten **Hilfsangeboten für Eltern und Kinder ab Beginn der Schwangerschaft und in den ersten Lebensjahren** mit einem Schwerpunkt auf der Altersgruppe der 0- bis 3-Jährigen.“

„Frühe Hilfen basieren auf **multiprofessionellen Kooperationen** [...]. Zentral [...] ist deshalb eine **enge Vernetzung und Kooperation** [...] des **Gesundheitswesens**, der interdisziplinären Frühförderung, der **Kinder- und Jugendhilfe** und weiterer sozialer Dienste.“

Nationales Zentrum
Frühe Hilfen 

(Begriffsbestimmung des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen im Jahr 2009)



Inhalte der Frühen Hilfen ...



Ziel der Frühen Hilfen



KVJS

Kommunalverband für
Jugend und Soziales
Baden-Württemberg

„Frühe Hilfen zielen darauf ab, **Entwicklungsmöglichkeiten** von Kindern und Eltern [...] **frühzeitig und nachhaltig zu verbessern**. Sie tragen damit maßgeblich zum **gesunden Aufwachsen** von Kindern bei und sichern deren Rechte auf Schutz, Förderung und Teilhabe [...] **unabhängig** von der Rasse, der Hautfarbe, dem Geschlecht, der Sprache, der Religion, der politischen oder sonstigen Anschauung, der nationalen, ethnischen oder sozialen Herkunft, des Vermögens, einer Behinderung, der Geburt oder des sonstigen Status des Kindes, seiner Eltern oder seines Vormundes.“

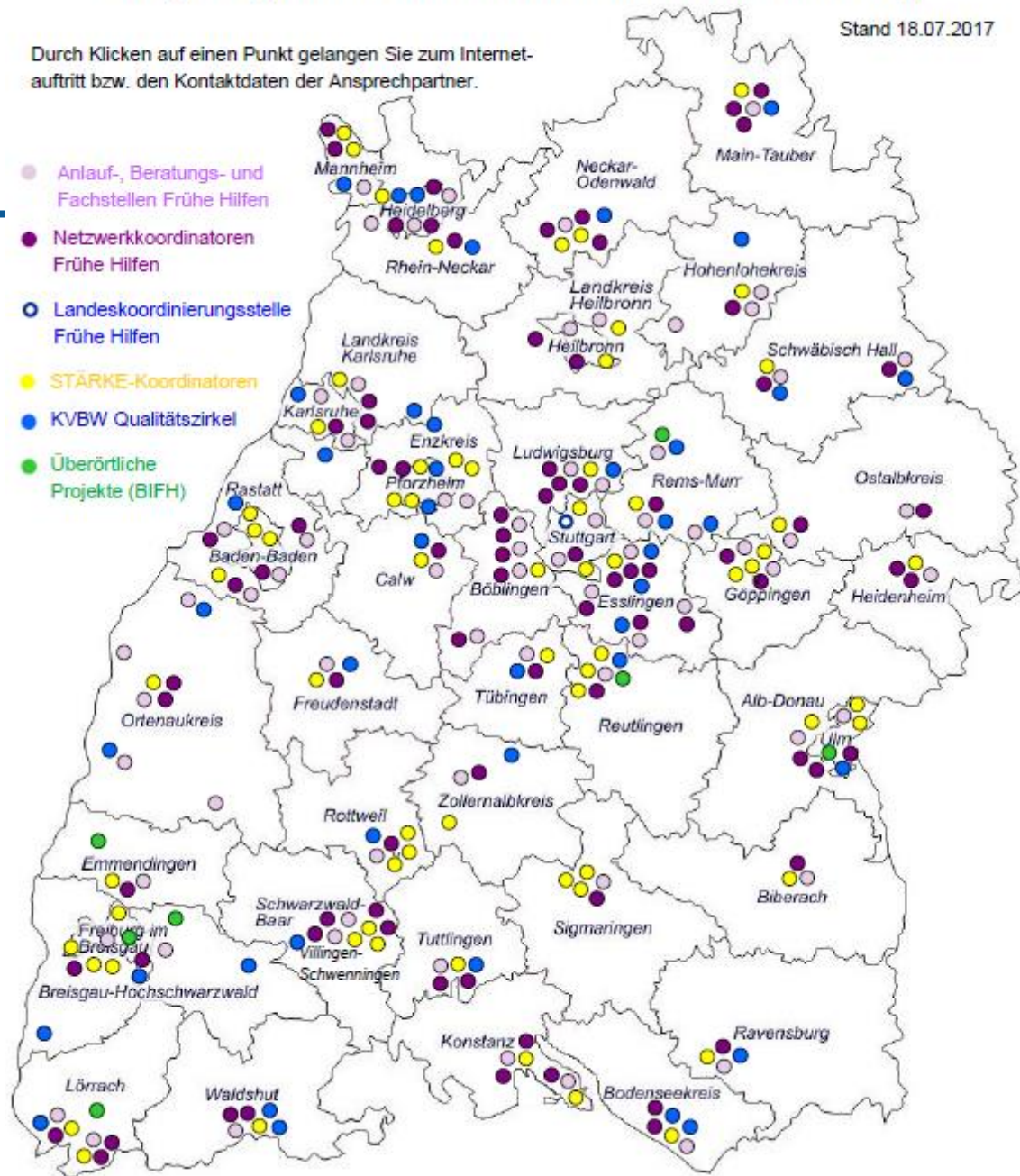
(Art. 2 Abs. 1 **Kinderrechtskonventionen**)



Durch Klicken auf einen Punkt gelangen Sie zum Internet-auftritt bzw. den Kontaktdaten der Ansprechpartner.

- Anlauf-, Beratungs- und Fachstellen Frühe Hilfen
- Netzwerkkoordinatoren Frühe Hilfen
- Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen
- STÄRKE-Koordinatoren
- KVBW Qualitätszirkel
- Überörtliche Projekte (BIFH)

- Es sind noch viel mehr Beratungs- und Unterstützungsformen vorhanden.
- Erstellt von der Landeskoordinierung Frühe Hilfen
- Zu finden auf der Internetseite des KVJS-Landesjugendamtes zu den Frühen Hilfen





KVJS

Kommunalverband für
Jugend und Soziales
Baden-Württemberg

Frühe Hilfen und Kinderschutz

Kinder schützen (im Sinne der Kinderrechte)	„intervenierender“ Kinderschutz	§ 8a SGB VIII §1666 BGB § 4 KKG	Maßnahmen zum Schutz/ ggfs. unfreiwillig (FamG)	... SGB VIII
	teritiäre Prävention	Bsp. § 27 ff SGB VIII: Hilfen zur Erziehung	Hilfsangebote/ Spezifische Angebote/ erhöhter Unterstützungsbedarf	SGB V SGB IX KKG
	selektive/ sekundäre Prävention	Freiwilligkeit	Bsp. Familienhebamme, Kurse Belastete Familien/ Unterstützung/ Problemlagen/ Förderung	BKischG GG
	universelle/ primäre Prävention		Bsp. Willkommensbesuche Allgemeine Angebote an alle Eltern (z.B. im Sinne der Gesundheitsförderung)	SchKG ...

Ansprechpartner in der Kinder- und Jugendhilfe

Bundesinitiative
Frühe Hilfen 



KVJS

Kommunalverband für
Jugend und Soziales
Baden-Württemberg


Bund



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Bundes-
steuerungsgruppe
BIFH

Nationales
Zentrum Frühe
Hilfen (NZFH)

Nationales Zentrum
Frühe Hilfen 

Land (BW)



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION

Landes-Steuerungsgruppe
BIFH



KVJS

Kommunalverband für
Jugend und Soziales
Baden-Württemberg

Landesjugendamt > Referat 44

Landeskoordinierungsstelle
Frühe Hilfen

Kommunen

46 Jugendämter

Örtliche
Steuerungsgremien

46 örtliche Netzwerke
Frühe Hilfen
(Netzwerkkoordinatoren)

Anlauf-/Beratungs-/
Fachstellen Frühe Hilfen

(Förder-) Programme auf Landesebene



Ehemalige Förderprogramme

Guter Start ins Kinderleben, Netzwerke Frühe Hilfen und Kinderschutz, Aktionsprogramm Familienbesucher, Förderprogramm „Familienhebammen und Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenpflege“, Förderung „welcome“, „E-Learning-Kurs Frühe Hilfen“

Aktuelle Projekte/ Förderprogramme

2008 – 2018 Landesprogramm STÄRKE I und II

2012 – 2017 Bundesinitiative Frühe Hilfen

ab 2018 Bundesstiftung Frühe Hilfen

antragsbezogene Förderung „Netzwerk Familienpaten“



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Die strategische Zielrichtung des Landes: „Vielfalt entsprechend den örtlichen Bedarfen unter Berücksichtigung eines einheitlichen administrativen und fachlichen Gesamtrahmens bei Vermeidung von Doppelstrukturen“

(Landeskonzept Frühe Hilfen BW)

Umsetzung der Bundesinitiative



Maßnahmenplan
←
des Landes



← Förderanträge



BW 11,34 %
→
+ Mittel für die
Landeskoordinierung



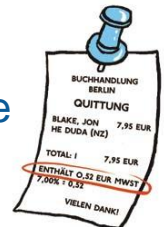
Verteilerschlüssel
→
(Aufteilung auf JÄ)



← Länder-
Verwendungsnachweis



← Verwendungsnachweise



Zukunft der Frühen Hilfen



Koalitionsvertrag Bündnis 90/ die Grünen und CDU BW 2016 - 2021



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION

„Die Maßnahmen im Bereich Frühe Hilfen werden wir daher sichern und ausbauen.“ (S. 80) „Eine Stärkung der Frühen Hilfen [...] sind für uns zentrale Bausteine, um Familien zu stärken und Kinderarmut zu bekämpfen.“ (S. 88)



§3 (4) Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz (KKG)

„[...] wird der Bund einen Fonds zur Sicherstellung der Netzwerke Frühe Hilfen und der psychosozialen Unterstützung von Familien einrichten [...].“

> Bundesstiftung Frühe Hilfen ab 2018

Förderungswürdig?!

Bundesinitiative Frühe Hilfen

Förderbereich I: Netzwerke Frühe Hilfen/ Koordination

Förderbereich II: Einsatz von Gesundheitsfachkräften

Förderbereich III: Ehrenamtsstrukturen (Ehrenamtskoordination, Fahrtkosten, Maßnahmen zur Qualitätssicherung, Fortbildungen/ Schulungen)

Förderbereich IV: Sonstige Maßnahmen



Bundesstiftung Frühe Hilfen



Im Rahmen der Bundesstiftung Frühe Hilfen sind die „Ehrenamtsstrukturen“ weiterhin förderungswürdig. Details regeln die Verwaltungsvorschriften.

Förderung vs. Praxis

- Die Frühen Hilfen sind mehr als die Förderprogramme.
- Frühe Hilfen sind ausschließlich freiwillig und präventiv.
- Die Frühen Hilfen sind interdisziplinär (übergreifende Rechtsbereiche).
- Verknüpfung von bekannten/ vorhandenen mit neueren/ innovativen Angeboten
- Viele Nahtstellen/ Schnittmengen zu anderen Angeboten vorhanden
- Frühe Hilfen sind ein Fachgebiet - kein „Projekt“.
- Verschiedene Begrifflichkeiten vorhanden (z. B. Frühe Förderung)
- Nicht alles, was förderungswürdig ist, muss beantragt/ finanziert/ umgesetzt werden

Projekte und Maßnahmen in der BIFH unter Einbezug von Ehrenamtlichen

- Familienzentren/ Startpunkte
- Offene Treffs
- Kurse
- wellcome
- Familienpaten
- Lotsen (Familienlotsen/ Integrationslotsen/ Kulturmittler)
- „Leih“großeltern
- Familienbegleiter
- Willkommens-/ Begrüßungs-/ Familienbesuche
- Etc.



Willkommensbesuche/ Begrüßungsbesuche



KVJS

Kommunalverband für
Jugend und Soziales
Baden-Württemberg

Baden-Württemberg			Bund
vor dem 01.01.2012 (N: 45)	zum 30.06.2013 (N: 46)	zum 30.06.2015 (N: 46)	zum 30.06.2015 (N:555)
22%	58%	63%	62%

Willkommensbesuche durch Ehrenamtliche

Nicht erhoben	44% (20)	39% (18)	20% (110)
---------------	----------	----------	-----------

(Quelle: „Strukturdaten der Kommunen/ Kommunalbefragung“: Bundesweite Ergebnisse sind in den Berichten des NZFH (z. B. Bericht 2016) veröffentlicht. Die Auswertung für BW aus dem Jahr 2013 ist auf der Internetseite der Landeskoordinierungsstelle veröffentlicht).

Referentin

Mirjam Bernad

Stv. Referatsleitung

Landeskoordination Frühe Hilfen

☎ 0711 6375 545

KVJS-Landesjugendamt

Referat 44

Jugendarbeit/ Jugendsozialarbeit, Frühe Hilfen,
Förderprogramme, Fortbildung, Landesverteilstelle UMA

✉ Lindenspürstraße 39, 70176 Stuttgart

🖱 <http://www.kvjs.de>

**Landeskoordinierungsstelle zur Umsetzung der
Bundesinitiative Frühe Hilfen in Baden-Württemberg**

🖱 <http://www.kvjs.de/jugend/fruehe-hilfen.html>



Bundesinitiative
Frühe Hilfen 

Gefördert vom:





KVJS

Kommunalverband für
Jugend und Soziales
Baden-Württemberg

Mehr Informationen...

- Kommunalverband für Jugend und Soziales: <https://www.kvjs.de/der-kvjs/kvjs/>
- KVJS-Landesjugendamt Baden-Württemberg: <https://www.kvjs.de/jugend/>
- Bundeskinderschutzgesetz (BKisSchG)
<http://www.buzer.de/gesetz/10033/index.htm>
- Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz (KKG)
<http://www.gesetze-im-internet.de/kkg/>
- Bundesinitiative Frühe Hilfen : <http://www.fruehehilfen.de/bundesinitiative-fruehe-hilfen/>
- Zum Thema Frühe Hilfen: <http://www.fruehehilfen.de/fruehe-hilfen/> oder <http://www.fruehehilfen.de/fruehe-hilfen/>
- Nationales Zentrum Frühe Hilfen: <http://www.fruehehilfen.de/>
- Bundeszentrale gesundheitliche Aufklärung: <http://www.bzga.de/>
- Qualitätsentwicklung im Kinderschutz:
<http://www.fruehehilfen.de/qualitaetsentwicklung-im-kinderschutz/>

Tipps/ Exkurs/ weiterführende Fragen



KVJS

Kommunalverband für
Jugend und Soziales
Baden-Württemberg

- **Linksammlung zur Arbeit mit Asylsuchenden, Migranten und/ oder Flüchtlingen in den Frühen Hilfen** <https://www.kvjs.de/jugend/fruehehilfen/#c18122> (unter „weitere Informationen“)
- Statistisches Landesamt: **Statistik zur Kindeswohlgefährdung 2013** (inkl. Werten aus Baden-Württemberg) http://www.statistik.baden-wuerttemberg.de/Service/Veroeff/Monatshefte/PDF/Beitrag15_08_03.pdf
- **Inanspruchnahme Hilfen zur Erziehung:** Jährliche Auswertungen der Hilfen zur Erziehung des KVJS <http://www.kvjs.de/jugend/aktuellesformulare-service/open-data.html>